



SPD

SEELZER TATSACHEN

BÜRGERZEITUNG DER SPD SEELZE - SONDERAUSGABE April 2017 | KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTE

„WIR TRAGEN VERANTWORTUNG FÜR DIE GANZE STADT“

SPD MIT 16 RATSMITGLIEDERN STÄRKSTE FRAKTION IM SEELZER STADTRAT



SPD

Die neue SPD-Fraktion im Rat der Stadt Seelze sagt **DANKE!**

Die 16 Mitglieder der SPD-Fraktion für die Wahlperiode 2016 bis 2021 versammelten sich nach der konstituierenden Sitzung Rates auf der Bühne des Forums der Geschwister-Scholl-Schule:

Heinrich Aller, Alfred Blume, Heike Duve-Diekmann, Andreas Schulze, Alexander Masthoff, Martin Bantelmann, Klaus Fischer, Wilfried Nickel, Erhard Klein, Sabine Lentge, Rolf Hackbarth, Susanne Richter, Johannes Seifert, Hans Pandzioch, Klaus Dietrich, Lutz Kapitza (v.l.n.r.)



ALFRED BLUME

leitet als Ratsvorsitzender die Sitzungen des Stadtrates



ALEXANDER MASTHOFF

Fraktionsvorsitzender der SPD mit 16 Ratsmitgliedern

DAFÜR WERDEN WIR UNS IN DER SEELZER KOMMUNALPOLITIK EINSETZEN:

- ▶ Soliden Haushalt, Stärkung der Finanz- und Wirtschaftskraft
- ▶ Soziales, sicheres und tolerantes Seelze
- ▶ Beste Bildung und Betreuung für unsere Kinder
- ▶ Bezahlbares Wohnen in gesunder Umwelt
- ▶ Besseren Verkehr, gute Verbindungen und weniger Lärm
- ▶ Förderung des Ehrenamtes und der Solidargemeinschaft

FÜR SEELZE IM BUNDESTAG



Liebe Seelzerinnen
liebe Seelzer,

bei der Bundestagswahl am
24. September stelle ich mich
erneut zur Wahl.

In Seelze hat mich meine Partei, die SPD, wie in den anderen elf Städten und Gemeinden meines Wahlkreises einstimmig nominiert. Für diese Unterstützung bin ich sehr dankbar. Zeigt sie doch, dass ich mich auch in dieser Legislaturperiode intensiv um meine Wählerinnen und Wähler gekümmert habe. Ihnen danke ich für die gute Zusammenarbeit. So soll es bleiben!

Gerade Seelze braucht als Stadt des knappen Geldes, mit ihren sozialen Herausforderungen, SüdLink oder Bahntrasse einen verlässlichen Partner in Berlin. Der bin ich gern auch für die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt! Sprechen Sie mich deshalb bitte direkt an!

Ihr

Dr. Matthias Miersch, MdB

www.matthias-miersch.de



Jubilarehrungen und der Besuch von Hauptversammlungen bestimmten Anfang des Jahres den Teminkalender der SPD-Vorsitzenden Ulrike Thiele. (4. v. r.) In **Gümmer** wurden Klaus-Dieter Klaua, Renate Knaak, Karl-Heinz-Kramer, Klaus Dietrich, Alfons Kindler und Horstuwe Tornau geehrt. Es gratulieren Heinrich Aller (l.) und Uwe Gerstmann (4.v.l.). - In **Seelze** wurde Christa Mill (2. v. l.) von Klaus und Petra Fischer und Ulrike Thiele ausgezeichnet - Lutz Kapitza und Ulrike Thiele ehrten in **Almhorst** Karlheinz Papenberg (l.) und Regina Wilke (r.) mit Urkunde und Ehrennadel.



HOHE AUSZEICHNUNG FÜR URSULA SCHNEIDER



Für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Stadtteil Lohnde ist **Ursula Schneider** von der Region Hannover ausgezeichnet worden. „Ulla“, wie sie freundschaftlich genannt wird, ist weit über den Kreis ihrer SPD-Frauen-Gruppe hinaus bekannt und beliebt. Sie hat sich im Rat für Lokales eingesetzt. Seit über 30 Jahren leitet sie den „offenen Treffpunkt“. Schmunzelnd verrät sie: „Ich suche eine **Nachfolgerin**, die in unser Team passt!“

IHRE MEINUNG ZÄHLT! WIR HALTEN WORT.

Zur Kommunalwahl 2016 haben wir versprochen, die Bürgerinnen und Bürger regelmäßig zu Top-Themen der Politik zu beteiligen. Gebührenfreie Kitas.- Die will die SPD nach der Landtagswahl 2018 in ganz Niedersachsen schrittweise einführen. Für das dritte Kita-Jahr gibt es den freien Kita-Besuch schon.

SO GEHEN WIR DIE ZUKUNFT RICHTIG AN!

Wir setzen aufs richtige Pferd:

GEBÜHRENFREIE KITAS. IN GANZ NIEDERSACHSEN!

Nach Ganztags-Grundschulen wollen wir gute Betreuung und Bildung nun weiter ausbauen. Für alle Kinder. Unabhängig vom Geldbeutel der Eltern! Kinderfreundlich. Familienfreundlich. Wir freuen uns auf Ihre Meinung! Schreiben Sie bitte an:

SPD Seelze, Bremer Str. 1, 30926 Seelze oder über www.spd-seelze.de

- Ich finde die Initiative gut und würde sie unterstützen.
- Ich finde die Initiative nicht gut.
- Ich bitte um weitere Informationen

Name/Vorname:

E-Mail:

Anschrift:

Telefon:



„ICH TRETE MIT DEM ANSPRUCH AN, BUNDESKANZLER ZU WERDEN.“

MARTIN SCHLUZ



KOMMENTARE ZUR KANZLERKANDIDATUR VON MARTIN SCHULZ

Wenn wir in NRW gewinnen, wird die SPD auch stärkste Kraft in Deutschland, und ich werde Bundeskanzler.

Martin Schulz
SPD-Bundesvorsitzender

Deutschland braucht einen Bundeskanzler Schulz, der die Kraft, Kontakte und Erfahrung hat, um Europa auf Kurs zu bringen!

Alfons Kindler
Gümmer

Martin Schulz war Bürgermeister. Er kennt die Sorgen und Nöte der Kommunen. Mit ihnen wird er soziale Gerechtigkeit schaffen.

Walter Mill
Ehem. Ortsbürgermeister

Der Schulz-Effekt hat die SPD voran und die Wählerinnen und Wähler wieder an die Wahlurnen gebracht. Das ist gut für die Demokratie!

Margrid Lentge
Seelze

MITGLIEDERBESCHLUSS DES MUSEUMSVEREINS GAB DEN AUSSCHLAG:

DAS HEIMATMUSEUM WECHSELT IN DEN ALTEN KRUG

Nicht leicht gemacht hat sich der Rat die Entscheidung über den künftigen Standort des Heimatmuseums. Alle Fraktionen hatten ihr Votum von der Beschlussfassung der Mitglieder des Museumsvereins abhängig gemacht. Letztlich haben die Argumente überzeugt, die für den Wechsel aus dem sanierungsbedürftigen Fachwerkhaus in der Schulstraße in Letter in den Alten Krug im Zentrum von Seelze sprachen. Für die SPD haben drei Aspekte den Ausschlag gegeben, unter denen der Vorschlag der Verwaltung dem Museum im Alten Krug eine „neue Heimat“ zu geben, sorgfältig abgewogen worden sind. Das war zuallererst die Frage, ob ein Fortbestand des Museums am alten Standort **bautechnisch, wirtschaftlich und aus Sicht einer anspruchsvollen Museumsarbeit** auf Dauer gewährleistet werden könnte. Ernsthaft geprüft wurden auch die Vorschläge, das Museum in **andere städtische Gebäude im Stadtteil Letter** zu verlegen. Im direkten Vergleich überzeugt letztlich das Konzept Alter Krug. Die Befürworter - auch in der SPD - betonten in den Beratungen und zur Abstimmung im Rat hervor, dass mit der Entscheidung Pro Alter Krug vor allem ein wichtiges

Zeichen für den verantwortungsvollen Umgang mit der Stadtgeschichte geben werde. Nicht zu unterschätzen sei, dass es gelungen sei, den **Eigentümer einzubinden und in notwendigen Umbaumaßnahmen zu investieren**. Das Raumangebot garantiere den notwendigen **Platz für die vielfältigen Aktivitäten des ehrenamtlich arbeitenden Vereins**. Das „Paket“, das mit den Museumsräumen, dem Stadtarchiv

und dem bereits von der Stadt angemieteten Saal und den Begegnungsräumen geschnürt werden soll, ist wirtschaftlich tragfähig. Es ist nach Jahren des Stillstandes auch ein wichtiger Beitrag zur Belebung von Seelzes Stadtmitte. Das sehen auch die Anrainer so. Erfüllt würden auch Forderungen der Seelzer SPD, die für den Alten Krug und sein Umfeld wiederholt Aktivitäten zur Steigerung der Attraktivität und Belebung des Zentrums unter dem Motto **„Mehr `draus machen!“** gefordert hatte.



DIE JUSOS KÖNNEN STOLZ AUF IHR PROJEKT SEIN:

JUGEND-NETZCARD FÜR BUSSE UND BAHNEN IN DER REGION KOMMT

Die Jugend-NetzCard für Busse und Bahnen kommt! – Letztlich haben die Jungsozialisten in der Region Hannover die Skeptiker erst in der eigenen Partei, dann hat die SPD mit diesem Wahlziel im Kommunalwahlkampf viele Wählerinnen und Wähler überzeugt. Bei den Verhandlungen zum Koalitionsvertrag zwischen SPD und CDU in der Region festgeschrieben, geht es jetzt um die Realisierung.

Bereits zum 01.01.2018 wird für Jugendliche bis zum Alter von einschließlich 22 Jahren ein massiv rabattiertes ÖPNV-Angebot eingeführt. Konkret heißt das, dass die bestehende SparCard Schüler als NetzCard angeboten wird, die für einen Monatspreis von 15 EUR die freie Fahrt ohne Zonen- und Zeitbeschränkung im ÖPNV in der Region Hannover möglich macht. Ein „Fahrplan“ für weitere Maßnahmen ist bereits terminiert. Damit sei der Einstieg in Nutzungskonzept erreicht, das sich vor allem an Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern richtet, betonen die Initiatoren und Vorsitzenden **Lisa van der Zandern** und **Adis Ahmetovic**.

Die Jugend-NetzCard rechne sich gleich mehrfach, argumentiert Frank Straßburger als verkehrspolitische Sprecher der SPD-Regionsfraktion: Für einen großen Kreis junger Leute bedeute das neue Konzept mehr Mobilität in der großen Region zu deutlich verbesserten Bedingungen. Nicht zu unterschätzen sei, dass die jungen Menschen früh die Vorteile eines leistungsfähigen ÖPNV kennenlernen und das Familienbudget spürbar geschont werde.



„Flagge gezeigt“ hat die Löhnder SPD. Unter dem Motto „Nein zum Abfallbetrieb!“ demonstrierte sie mit Bürgerinitiative und über Parteigrenzen hinweg gegen den Abfallbetrieb: **Schluss mit der Hängepartie!** lautet eine Forderung.

Thiele und Aller wieder im Unterbezirksvorstand – Wiedergewählt wurden auf dem Parteitag in Barsinghausen **Ulrike Thiele** und **Heinrich Aller**. Beide gehören dem höchsten SPD-Parteigremium in der Region für weitere zwei Jahre an. In diese Zeit fallen auch die Bundestags- und Landtagswahl. „Wir haben mit **Martin Schulz** und **Stefan Weil** überzeugende Kandidaten. „Sie werden es schaffen!“. Dafür setzen sich Aller, Thiele und Seelzes SPD ein.

Berthold-Brecht-Gesamtschule wird die neue IGS heißen, die zum Schuljahr 2017/ 18 im Schulzentrum Seelze ihren Unterricht beginnt. Das hat der Rat der Stadt mit 26 zu 9 Stimmen in geheimer Abstimmung beschlossen. **Johannes Seiffert** hatte für die SPD erklärt, den Vorschlag des Arbeitskreises Schulen und des Gründungskollegiums **mit allen 16 Stimmen** zu unterstützen. Damit sei ein Dank für die engagierten Vorarbeiten und die Erarbeitung des schulischen Konzepts verbunden. – **Die SPD wünscht der neuen IGS einen erfolgreichen Start!**

SÜDLINK - ALLES SPRICHT FÜR EINE TRASSE IM OSTEN DER REGION



Wir bleiben dabei: Der Widerstand mit überzeugenden Argumenten gegen die SüdLink-Trasse war und bleibt richtig (Quadrat)! Alles spricht dafür, dass sie die Region jetzt im Osten (Kreis) unterirdisch kreuzen soll. Aber das ist noch nicht entschieden. Deshalb gilt: Seelze und die Städte im Westen müssen wachsam bleiben!

Impressum: Redaktion: Heinrich Aller, André Oldach
Verantwortlich: Ulrike Thiele, SPD-Ortsverein Seelze